

Praktikant (m/w) im Programm Strukturwandel für eine nachhaltige Entwicklung in Lateinamerika und der Karibik

JOB-ID: 27140

Tätigkeitsbereich

Das Praktikum ist thematisch im Programm „Strukturwandel für eine nachhaltige Entwicklung in Lateinamerika und der Karibik“ angesiedelt. Es handelt sich dabei um ein Kooperationsprogramm zwischen dem BMZ und der UN-Wirtschaftskommission für Lateinamerika und die Karibik (*Comisión Económica para América Latina y el Caribe, CEPAL*), mit Sitz in Santiago de Chile. Diese Kooperation besteht seit den 1980er Jahren und intensiviert die Zusammenarbeit in Form von kontinuierlichen Kooperationsprogrammen. Der nächste angedachte Schwerpunkt der Kooperation wird die Implementierung der Agenda 2030 in den Ländern der Region sein (Beginn des neuen Vorhabens dazu im Juli 2016). Das Arbeitsumfeld besteht aus einem kleinen Team von nationalen und deutschen GIZ MitarbeiterInnen und ist örtlich bei der CEPAL angesiedelt.

Die CEPAL ist ein anerkannter politischer „Think Tank“ und eine Plattform für hochrangige politische Dialoge. Im Rahmen des Kooperationsprogramms mit der CEPAL werden zu verschiedenen Themen Politikvorschläge erarbeitet. Hierzu werden Studien erstellt, Seminare und Konferenzen ausgerichtet, Fortbildungsveranstaltungen organisiert und Beratungsmissionen durchgeführt. Ziel der Zusammenarbeit mit der CEPAL ist es, die nationalen und regionalen Politiken in den Ländern Lateinamerikas in verschiedenen Bereichen weiterzuentwickeln. Das Programm trägt so zur Vertiefung und Stabilität der strategischen Partnerschaft zwischen Deutschland und Lateinamerika/Karibik bei. Es unterstützt mit der Konzeption und Organisation hochrangiger Veranstaltungen auch den politischen Dialog zwischen Lateinamerika/Karibik und der Europäischen Union. Themen dieser gemeinsam veranstalteten Foren sind u. a. eine universale soziale Sicherung, Energieeffizienz und erneuerbare Energien sowie die Herausforderungen des Klimawandels. Die GIZ unterstützt die CEPAL in ihrer Arbeit in den einzelnen Themen und bringt methodische Neuerungen z. B. in den Bereichen Monitoring und Evaluierung der Aktivitäten ein. Außerdem ist es ein Anliegen des Kooperationsprogramms, den Aufbau von Partnerschaften mit anderen GIZ Vorhaben in der Region und anderen Institutionen in Deutschland, die in den Themenbereichen arbeiten zu fördern, um Synergien herzustellen und zu nutzen.

Weitere Informationen zu dem Programm finden sich unter: <http://www.giz-cepal.cl/>.

Ihre Aufgaben

- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit des Programms (Aktualisierung von Fact Sheets, Newsletter etc.)
- Gestaltung von Präsentations- und Informationsmaterialien
- Pflege der Kooperationsliste des Programms
- Unterstützung möglicher Kooperationsanbahnung und Netzwerkpflege mit deutschen Institutionen sowie bilateralen EZ Programmen in der Region
- Unterstützung beim wirkungsorientierten Monitoring des Programms (Unterstützung bei der Erstellung des Abschlussberichts)
- Unterstützung in der Vorbereitung des neuen Vorhabens zum Thema „Implementierung der Agenda 2030 in Lateinamerika und der Karibik“
- Recherche und Aufbereitung von Themen im Bereich soziale Sicherung, Energieeffizienz und erneuerbare Energien, Klimawandel, Gender, Industriepolitik
- Kleinere Übersetzungen, Vorbereitung und Begleitung von Besucherdelegationen
- Unterstützung im Tagesgeschäft des Kooperationsprogramms CEPAL-BMZ/giz

Darüber hinaus:

- Kennenlernen der GIZ als Unternehmen für internationale Zusammenarbeit
- Kennenlernen des Tagesgeschäfts des Kooperationsprogramms mit der CEPAL (regionale und multilaterale internationale Zusammenarbeit)

Ihr Profil

- Sie stehen kurz vor Ende eines wirtschafts- oder entwicklungspolitischen Studiums mit ökonomischer Ausrichtung, oder haben dieses innerhalb der letzten sechs Monate abgeschlossen.
- Sie verfügen bereits über erste Erfahrungen im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit.
- Ihre thematischen Schwerpunkte vereinen Umwelt- und Wirtschaftsthemen.
- Idealerweise sind Sie darüber hinaus bereits mit Konzepten und Strategien für eine nachhaltige Entwicklung vertraut und haben erste Erfahrungen in Entwicklungs- oder Schwellenländern gesammelt.

- Ihre Stärken liegen neben Ihrer Fachlichkeit in Ihrem analytischen Denkvermögen und Organisationstalent sowie Ihrer hohen Flexibilität und Teamfähigkeit.
- Sie sprechen fließend Deutsch und Spanisch und können so auch anspruchsvolle Texte in beiden Sprachen in hoher Qualität einwandfrei formulieren.
- Sie haben bereits erste Erfahrungen in der Öffentlichkeitsarbeit gesammelt und können schnell hochwertige Texte formulieren (deutsch, spanisch, englisch)
- Sie sind flexibel und können sich schnell in neue Themen einarbeiten.

Einsatzzeitraum

01.07.2016 - 31.12.2016 (ab sofort für 6 Monate möglich)

Unser Angebot

Wir zahlen für das gesamte Praktikum (6 Monate) eine Pauschale in Höhe von € 6.300,-. In ihr enthalten ist eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von € 750,- für die Lebenshaltungskosten vor Ort sowie eine einmalige Reisekostenpauschale in Höhe von € 1.800,-.

Hinweise

Das Praktikum ist nur möglich, wenn Sie aktuell immatrikuliert sind, sich in einer Weiterbildung befinden, deren integraler Bestandteil die Absolvierung eines Praktikums ist oder der Studienabschluss zu Beginn des Praktikums nicht länger als 6 Monate zurückliegt.

Die GIZ möchte den Anteil von Menschen mit Behinderung im Unternehmen erhöhen. Daher freuen wir uns über entsprechende Bewerbungen.

Für inhaltliche Rückfragen steht Ihnen Herr Daniel Fischer (daniel.fischer@giz.de oder +56 -2- 2210 2585) zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 02.06.2016..

Kontakt:

Mohamed Almalqui